

NICE to
meet
you...



**ERIC
SPRUTH**

SOCIAL MEDIA MANAGER (STRATEGIE/MEDIA),
GINGCO.NET, ERICSPRUTH.DE

WAS IST DEIN BACKGROUND?

Ich habe Mediendesign und Kommunikationsmanagement in Salzgitter studiert. Mit dem Beginn meines Studiums hat mich die Begeisterung für Social Media voll erwischt. Wir leben in einer schnelllebigen Zeit, geprägt von vielschichtigen medialen Umbrüchen, die auch ich als Einzelperson aktiv mitgestalten kann. So habe ich 2014 meinen eigenen Social Media- und Content Marketing-Blog gestartet und 2015 mit BS-Feed ein digitales Stadtmagazin für Braunschweig an den Start gebracht. Seit Februar 2018 arbeite ich bei der Braunschweiger Werbeagentur Gingco.Net als Social Media Manager. Neben meiner beruflichen und privaten Hingabe für Social Media beschäftigen mich aber auch immer mehr die gesellschaftlichen Folgen der eingetretenen medialen Umwälzungen.

WAS IST DEINE LIEBLINGS- PLATTFORM BZW. DEIN LIEBLINGS-TOOL UND WARUM?

Eine generelle Lieblings-Plattform habe ich nicht. Besonders interessant finde ich zurzeit aber TikTok. Das Netzwerk hat es als einziges neben Snapchat geschafft, dem Facebook-Konzern einen Teil der Aufmerksamkeit abzuringen. Besonders wichtig für den Erfolg ist meines Erachtens der Aufbau: Jede Content-Einheit bekommt durch die Full-Screen-Auflösung die maximale Aufmerksamkeit des Nutzers zugeteilt. Dem fehlt dadurch

die Übersicht, wieviel Content auf der Plattform noch für ihn bestimmt ist und wird deshalb wahrscheinlich länger in der App verweilen, als es bei einem anderen Aufbau möglich wäre. Das Nach-Oben-Wischen als Hauptnavigation verstärkt diesen Effekt noch zusätzlich.

WAS IST DER NÄCHSTE HEISSE SCHEISS IM SOCIAL MEDIA-KOSMOS?

Ich glaube, dass TikTok auch andere soziale Netzwerke dazu inspirieren wird, einen ähnlichen Aufbau voranzutreiben. Facebook testet beispielsweise, den Newsfeed mit dem Stories-Interface zu verknüpfen. Sowohl Posts als auch Stories könnten damit in einer Art Carousel durchgeswiped werden. Abgelöst werden würde somit die etwas angestaubte Scroll-down-Navigation. Die Steigerung der Werbeformatsattraktivität wäre bei einer Full-Screen-Auflösung/Navigation viel größer als im klassischen Newsfeed.

DEIN GRÖSSTER SOCIAL MEDIA #FAIL?

Ich habe Mark Zuckerberg 2016 in Berlin getroffen. Anstatt mit ihm über Gott und die Welt zu quatschen, habe ich nur nach einem Selfie gefragt. Das wollte er nicht und schlich sich nach dem Townhall-Meeting schnell hinter die Bühne. Chance vertan.

DEINE WICHTIGSTEN LEARNINGS AUS DEINER ERFAHRUNG ALS SOCIAL MEDIA- PROFESSIONAL?

Einfach anfangen. Zwar die Konkurrenz im Auge behalten, aber keineswegs daran orientieren. Mach dein eigenes Ding.

WAS Liest DU GERADE?

Das unternehmerische Selbst von Ulrich Bröckling. Ein sehr spannendes Buch, das den kategorischen Imperativ unserer Zeit, „Handle unternehmerisch“, soziologisch analysiert.

WO TRIFFT MAN DICH IN NÄCHSTER ZEIT?

Hauptsächlich in Braunschweig – eine der führenden Forschungsregionen Europas und deutschlandweit auch in der Kreativbranche in den oberen Rängen vertreten. Die Start-Up-Szene entwickelt sich ebenfalls prächtig. Kommt doch mal vorbei!